
Pressemitteilung

01. Dezember 2014

Mediengruppe Oberfranken GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 1
96050 Bamberg
Telefon: 0951 / 188 - 319
Telefax: 0951 / 188 - 118
Internet: www.mg-oberfranken.de

WhatsApp als Newskanal: Infranken.de startet neuen Dienst am 1. Dezember

Die Online-Redaktion der Mediengruppe Oberfranken experimentiert mit dem derzeit viel diskutierten Messengerdienst WhatsApp. Vor allem junge Zielgruppen stehen dabei im Fokus. Diese Woche beginnt der Regelbetrieb.

Bamberg, November 2014 – Am 1. Dezember geht es los: InFranken.de spielt Nachrichten auch via WhatsApp aus. Eine Studienarbeit hat den Weg dazu bereitet. Lena Alt ist Online-Volontärin bei der Mediengruppe Oberfranken (MGO) am Standort Bamberg. In ihrer Bachelor-Arbeit befasst sie sich damit, inwieweit WhatsApp von Redaktionen als Nachrichtenkanal genutzt werden kann. „Vor allem jüngere Zielgruppen kommunizieren vermehrt über WhatsApp. Zielgruppen, die die heutigen Nachrichtenangebote häufig nicht so gut erreichen. Mit unserem WhatsApp-Dienst wollen wir versuchen, unsere lokalen Nachrichten noch näher an die Lebensrealität der jungen Nutzer heranzubringen“, erklärt Alt die Entstehung der Idee zu ihrer Arbeit.

Zufriedene Studienteilnehmer

Die Ergebnisse bieten einen interessanten Blick auf eine Nutzungsweise von WhatsApp, die in der Verlagsbranche bisher noch kaum beleuchtet wurde. Die 449 Testpersonen, die über das MGO-Portal inFranken.de und via Facebook zu der Studie eingeladen wurden, erhielten während der Testphase zwischen zwei und vier WhatsApp-Nachrichten pro Tag, die auf inFranken.de-Artikel verlinkten. „Wir haben den Testnutzern nicht nur einen Link geschickt, sondern auch einen Teasertext zum jeweiligen Artikel. Begeistert waren wir darüber, dass die überwiegende Mehrheit nicht nur den Teaser gelesen, sondern schließlich auch viele der verlinkten Artikel geöffnet hat“, sagt Alt. Die WhatsApp-Nutzer verbreiteten aber auch selbst fleißig die inFranken.de-Nachrichten: Mehr als ein Viertel der Nutzer teilte mehrere Links per WhatsApp mit Freunden.

Rund 60 Prozent der hauptsächlich zwischen 14 und 29 Jahre alten Studienteilnehmer zeigten sich eher oder sehr zufrieden mit dem Nachrichtendienst via WhatsApp.

Auch der stellvertretende Chefredakteur Falk Zimmermann, der das Projekt begleitet hat, zeigt sich mit dem Verlauf der Studie sehr zufrieden. „Es ging ja darum herauszufinden, ob

und wie wir WhatsApp als Redaktion einsetzen können. Die Ergebnisse zeigen: Der Kanal hat auch für Redaktionen eine Relevanz. Zumal 91 Prozent unserer Tester angaben, dass sie den Dienst gerne auch nach dem Studienende weaternutzen wollen würden.“

Markenvertrauen und Kundenbindung

Zimmermann ist davon überzeugt, dass eine Fortführung des Dienstes sinnvoll ist. Zukünftig sollen die Nutzer noch mehr Nachrichten pro Tag über WhatsApp erhalten. „Wir probieren viele Dinge aus, um ein Gefühl dafür zu bekommen, was für einen Verlag funktioniert und was nicht. WhatsApp soll zunächst einmal der Stärkung unserer Marke inFranken.de dienen. Vor allem wollen wir damit die Nutzer von unseren Angeboten überzeugen, die wir auf den bisher bestehenden Wegen nicht erreichen. Die Monetarisierung digitaler Angebote kann nur langfristig gelingen, wenn wir es schaffen, Markenvertrauen aufzubauen.“

Regelbetrieb startet mit rund 2.000 Nutzern

Ab dem 1. Dezember wird das neue Angebot von Infranken.de in den Regelbetrieb übergehen. Bislang haben sich dafür rund 2.000 Nutzer registriert. Neben der bereits bestehenden Möglichkeit, Online-Inhalte von Infranken.de auf der mobilen Seite via WhatsApp zu teilen, komplementiert der weitere Service das Digitalangebot der Mediengruppe Oberfranken.

3.482 Zeichen – Abdruck honorarfrei.

Pressekontakt

Martin Wilbers
Leiter Unternehmenskommunikation & Marketing Services
Tel.: 0951 / 188 – 319
Fax: 0951 / 188 – 118
E-Mail: unternehmenskommunikation@mg-oberfranken.de

Über die Mediengruppe Oberfranken

Die Mediengruppe Oberfranken ist die zweitgrößte Mediengruppe Nordbayerns. In einem leistungsstarken und modern geführten Unternehmen wird der Geschäftsbereich Lokale Medien durch die Bereiche Digital, Fachverlage und Druckereien ergänzt. Auf diese Weise agiert die Mediengruppe Oberfranken in einem medienorientierten Umfeld und definiert das Potenzial crossmedialer Möglichkeiten zum Nutzen seiner Leser, Kunden und Partner nach aktuellsten Ansprüchen. Durch diese konsequente Bündelung von spezifischem Know-how aus allen Geschäftsfeldern ist die Mediengruppe Oberfranken ein starker und kompetenter Partner, auch über die Region Franken hinaus.

Mit rund 1.000 Mitarbeitern am Firmensitz in Bamberg und an weiteren Standorten, wie Kulmbach, Coburg, Bad Kissingen und Kitzingen hat die Mediengruppe Oberfranken die optimale Nähe zum Markt und zum Kunden. So wurde 2013 ein Umsatz von rund 130 Mio. Euro mit informativen, innovativen Produkten und Dienstleistungen erwirtschaftet.

Mit fünf auflagenstarken Tageszeitungen, neun Anzeigen- und Wochenblättern, einer Vielzahl an Redakteuren und dem Zustellbereich, ist der Geschäftsbereich Lokale Medien im Print-Bereich optimal aufgestellt. Durch die medienübergreifende Vernetzung mit „inFranken.de“, dem größten regionalen Informations- und Serviceportal in Oberfranken, beweist die Mediengruppe Oberfranken einmal mehr ihren Charakter als multimedialer Dienstleister.

Hinzu kommen die regionalen Freizeitportale eraffe.de und partyarea24.de sowie die Arbeitsmarktportale oberfrankenJOBS.de, mittelfrankenJOBS.de und unterfrankenJOBS.de des Geschäftsbereichs Digital. Über das Geschäftsfeld MGO Digital Ventures hält das Unternehmen Beteiligungen an aufstrebenden Start-ups.

Das Sortiment der Fachverlage zeichnet sich durch fundierte Inhalte und vielfältige, praktische Anwendungsmöglichkeiten aus und reicht von Fachmedien aus dem Gesundheitsbereich über Informationsmedien für das Schulmanagement, bis hin zu Büchern aus der Region.

Der Geschäftsbereich Druck der Mediengruppe Oberfranken umfasst die drei Druckereien Baumann Druck, Presse Druck Oberfranken und creo Druck- und Medienservice. Gemeinsam mit den Satzdienstleistern Planungs- und Herstellung GmbH sowie MPG und der Werbeagentur HOCHVIER bietet der Geschäftsbereich ein Leistungsportfolio aus Druck, Kreation und Kampagnenmanagement.

Geschäftsführer

Walter Schweinsberg